

# Einladung zum Kölner Klimaschutzabend

Die Weltklimakonferenz 2015 in Paris steht vor der Tür. Um Zeichen zu setzen für ein gerechtes, ehrgeiziges und entwicklungsförderliches Klimaschutzabkommen, startete am 13. September 2015 der „Ökumenische Pilgerweg für Klimagerechtigkeit“. Eine Pilgergruppe hat sich auf den Weg gemacht: Von Flensburg nach Paris – über 1400 km.

Am Mittwoch, den **28. Oktober 2015**, erreichen die **Klimapilgerinnen und Klimapilger** die Domstadt **Köln**. Die Evangelische Kirche im Rheinland und das Erzbistum Köln – als Trägerorganisationen des Pilgerweges ([www.klimapilgern.de](http://www.klimapilgern.de)) in unserer Region – freuen sich auf diesen lange vorbereiteten Besuch. Gemeinsam mit der Landesinitiative KlimaExpo.NRW ([www.klimaexpo.nrw](http://www.klimaexpo.nrw)) heißen wir die Pilgergruppe und alle interessierten und engagierten Menschen bei einer klimaneutralen Abendveranstaltung im COLABOR in Köln-Ehrenfeld willkommen.

**Kölner Klimaschutzakteure** präsentieren handhabbare und erprobte **Maßnahmen zur Energie- und CO2-Einsparung**, geben Tipps zum Nachmachen und diskutieren ihre Ansätze mit dem Publikum. Die am Klimapilgerweg beteiligten Pilger schildern ihre Motivation und geben Einblicke in Erfahrungen, die sie gesammelt haben.

**Wir laden alle, denen der Klimaschutz am Herzen liegt, nach Köln-Ehrenfeld ein.** Bitte melden Sie sich unter [www.klimaexpo.nrw](http://www.klimaexpo.nrw) für die klimaneutrale Veranstaltung an.

**Mittwoch, 28. Oktober 2015, 20.00 – 21.30 Uhr**

COLABOR | Raum für Nachhaltigkeit

Vogelsanger Str. 187, 50825 Köln

Website: [www.colabor-koeln.de](http://www.colabor-koeln.de)

## Kontakt:

### Richard Brand

Evangelische Kirche im Rheinland  
Landeskirchenamt, Umweltreferent

Tel: +49.211.4562-516

Mail: [richard.brand@ekir-lka.de](mailto:richard.brand@ekir-lka.de)

Website: [www.ekir.de/umwelt](http://www.ekir.de/umwelt)

### Markus Schulze Wehninck

KlimaExpo.NRW  
Öffentlichkeitsarbeit

Tel: +49.209.408599-18

Mobil: +49.159.04168846

Mail: [markus.schulze-wehninck@klimaexpo-nrw.de](mailto:markus.schulze-wehninck@klimaexpo-nrw.de)

Zeit	Programm
19:30 Uhr	<b>Empfang bei Getränken und kleinen Snacks</b>
20.00 Uhr	<b>Begrüßung</b> - Richard Brand, <i>Umweltreferent Ev. Kirche im Rheinland</i> - Markus Schulze Wehninck, <i>Öffentlichkeitsarbeit KlimaExpo.NRW</i>
20.10 Uhr	<b>Interview mit den Klimapilgern</b> <b>Moderation:</b> Richard Brand, Markus Schulze Wehninck
20.20 Uhr	<b>Diskussionsrunde I: Kölner Klimaschutzakteure aus Kirchen und Zivilgesellschaft</b> <b>Teilnehmer:</b> - Tobias Welz, <i>Umweltbeauftragter des Erzbistums Köln</i> - Hanser Brandt-von Bülow, <i>Pfarrer und stellv. Superintendent des Kirchenkreises Köln-Nord</i> - Roland Pareik, <i>KölnAgenda e.V</i> <b>Moderation:</b> Richard Brand, <i>Ev. Kirche im Rheinland</i>
20.50 Uhr	<b>Diskussionsrunde II: Kölner Klimaschutzakteure aus Stadt und Wirtschaft</b> <b>Teilnehmer:</b> - Dr. Barbara Möhlendick, <i>Klimaschutzreferat der Stadt Köln</i> - Jörg Hembach, <i>Region KölnBonn e.V.</i> - Till von Pidoll, <i>Gründer des „Mobile-Box“-Recyclingsystems</i> - Jochen Schwill, <i>Geschäftsführer Next Kraftwerke</i> <b>Moderation:</b> Dr. Rebekka Loschen, <i>Projektmanagerin KlimaExpo.NRW</i>
21.20 Uhr	<b>Resümee</b> <b>Moderation:</b> Richard Brand / Dr. Rebekka Loschen
21:25 Uhr	<b>Spirituellem Abschluss / Reisesegen</b>
21:30 Uhr	<b>Möglichkeit zum Austausch</b>

## Der Ökumenische Pilgerweg für Klimagerechtigkeit

Von Flensburg über Trier bis Paris über 1400 km geht der Ökumenische Pilgerweg für Klimagerechtigkeit. Anlässlich der Weltklimakonferenz Ende November in Paris hat ein breites Bündnis aus Landeskirchen, Diözesen, christlichen Entwicklungsdiensten sich zusammengetan, um Zeichen zu setzen und sich für ein gerechtes, ambitioniertes und entwicklungsförderliche Klimaabkommen einzusetzen. Der Pilgerweg lädt Christinnen und Christen und alle Interessierte ein, ein Stück des Weges zu Fuß zu bestreiten. ([www.klimapilgern.de](http://www.klimapilgern.de))

Der Pilgerweg versteht sich sowohl als spirituelle Erfahrung als auch als eine politische Einmischung. Mit zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen entlang der Strecke soll ein Bewusstsein dafür geschaffen werden, dass die internationale Staatengemeinschaft jetzt handeln muss und eine Nachfolgevereinbarung für das Kyoto-Protokoll verabschieden sollte, die die globale Erwärmung unterhalb von 2° C stabilisieren kann. Gleichzeitig sind aber auch Veränderungen in unserer Gesellschaft und Wirtschaft gefragt, um eine konsequente Energiewende in die Wege zu leiten und einen kohlenstoffarmen Entwicklungspfad einzuschlagen.

### Der Kölner Klimaschutzabend ist eine Veranstaltung in Kooperation mit:

Erzbistum Köln, Evangelische Kirche im Rheinland, Melanchthon-Akademie, Katholisches Bildungswerk, Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Köln und dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend.